

# Nachhaltigkeitstrainer/innen (nicht nur) für Niedersachsen

*Qualifizierungsmaßnahme von NNA und BUND zum Einsatz der computergestützten Simulationsspiele „Fishbanks“ und „Stratagem“*

*In dem von der Niedersächsischen Lottostiftung als Pilotvorhaben geförderten Projekt der Alfred Töpfer Akademie für Naturschutz (NNA) und des BUND-Landesverband Niedersachsen wurden 24 Multiplikatoren/innen ausgebildet, das Prinzip der Nachhaltigkeit in Schulen, Veranstaltungen und Agenda-Arbeitskreisen erlebbar und anschaulich weiterzuvermitteln.*

## **I. Hintergrund: Die Mühen der Agenda-Niederung oder die Grenzen traditioneller Bildungsansätze**

Inter- und intragenerationelle Gerechtigkeit, der Dreiklang von Ökologie, Ökonomie und Sozialem und deren Wechselwirkung untereinander – wer sich für die AGENDA 21 und das Prinzip der Nachhaltigkeit einsetzt und versucht, das Thema an den Mann und an die Frau zu bringen, weiß um die Schwierigkeit, durchaus erwartungsfroh und wissbegierig Fragenden eine anschauliche, lebensnahe und zur Mitarbeit motivierende Antwort zu geben. Mit traditionellen Bildungsansätzen stößt man hier schnell an Grenzen.

Gesucht werden seit nunmehr 10 Jahren Methoden, die das Prinzip der Nachhaltigkeit kognitiv eingängig und anwendungsorientiert vermitteln. Die neben dem Aspekt des nachhaltigen Managements von Ressourcen der didaktischen Vermittlung von Prozesskompetenzen Rechnung tragen: Nicht zuletzt wurde bei dem bundesweiten BLK-Kongress „Bildung für eine nachhaltige Entwicklung“ im Juni 2001 auch von politischer Seite betont, dass kommunikative und soziale Kompe-



tenzen, Team- und Kooperationsfähigkeit sowie Empathie und Systemdenken „*Schlüsselqualifikationen*“ für den Prozess der Umsetzung der Agenda 21 darstellen.

## **II. Neue Methoden braucht das Land...: Das abstrakte Leitbild der „nachhaltigen Entwicklung“ wird zu einer lebendigen Erfahrung**

Eine eindrucksvolle Alternative zu den existierenden Bildungsangeboten im Agenda 21-Zusammenhang stellen die z. T. computergestützten Planspiele des Amerikaners Dennis Meadows – Autor des Club of Rome-Berichtes „*Die Grenzen des Wachstums*“ – dar, die im Rahmen der zwei-moduligen Fortbildung in einem spezifischen Veranstaltungsdesign im Oktober und November 2002 an der NNA angeboten wurden. Im Mittelpunkt stand der Umgang mit Komplexität und dessen Bedeutung für eine nachhaltige Entwicklung. Die Trainer und Ausbilder – Winfried Hamacher/Deutscher Entwicklungsdienst und Dr. Stephan Paulus/GTZ – verzichteten weitgehend auf verbale Inputs und benutzten stattdessen erfahrungsorientierte Methoden, computergestützte Simulationen und Rollenspiele, die Komplexität erleben ließen und bewusst machten, welche Faktoren für einen Erfolg entscheidend sind.

### **Was zeichnet diese Methode aus – oder: Was ist anders als sonst – und: besonders Agenda-relevant?**

â Die Schwierigkeit, sich mental die Konsequenzen des eigenen Handelns insbesondere in der Vorausschau auf die kommenden Jahre und Jahrzehnte vorzustellen, wird durch die

Computersimulationen behoben. Die Folgen des eigenen Tuns werden schnell und z. T. drastisch sichtbar.

â Das unkompliziert-spielerische Setting und der Wettstreit unter den Teams beschleunigt den Einstieg in gruppendynamische Prozesse.

â Prozesskompetenzen sind ebenso wichtig wie das Wissen über Ressourcenschutz und -management: Nachhaltigkeit wird nicht auf Letzteres reduziert.

â Vertrauen und Kooperationsbereitschaft zahlt sich – unter bestimmten Bedingungen, die jede/r aber auch selber beeinflussen kann – aus.

### **III. Was fand konkret statt? Ziel und Struktur der Qualifizierung zum/zur „Nachhaltigkeitstrainer/in“**

Ziel dieses von der Niedersächsischen Lottostiftung geförderten Pilotvorhabens ist es, Personen (schwerpunktmäßig aus Niedersachsen) aus dem amtlichen und ehrenamtlichen Natur- und Umweltschutz sowie Agenda 21-Akteure/innen mit Moderations- bzw. Trainingserfahrung zu „Nachhaltigkeitstrainer/innen“ auszubilden. Im Rahmen der Fortbildung wurden sie befähigt, Elemente des Workshops zu beherrschen, die sie jetzt selbst in unterschiedlichen Bildungskontexten einsetzen und im „Schneeballsystem“ weitervermitteln können.

Die Qualifizierung fand im Rahmen einer zwei-moduligen Fortbildung statt: Ein Workshop im Oktober 2002, in dem die 24 Teilnehmer/innen die computergestützten Simulationsspiele „Fishbanks“ und „Stratagem“ selber ausprobierten, folgte im Abstand von drei Wochen das Trainer/in-Ausbildungsseminar („Train-the-Trainer). Aus der Sicht zukünftiger Trainer/innen vertieften die Teilnehmer/innen ihr Wissen in der Anwendung der obigen Spiele sowie zahlreicher weiterer Rollenspiele zur partnerschaftlichen Zusammenarbeit in und zwischen Gruppen. Breiten Raum nahm hierbei die jeweilige Reflexion des Erlebten ein, die der Professionalisierung des eigenen, jetzt nachfolgenden Einsatzes als Anleiter/in in den verschiedensten Bildungskontexten diene.

### **VI. Anfragen erwünscht! Ausgebildete Nachhaltigkeitstrainer/innen ermöglichen lebendige Gestaltung von Unterricht, Arbeitskreisen, Seminaren etc.**

Am Ende der Qualifizierungsmaßnahme verließen 24 professionell ausgebildete Nachhaltigkeitstrainer/innen die NNA – bereit zum Einsatz der computergestützten Simulationen



sowie der zahlreichen Rollenspiele zu partnerschaftlichem Verhalten in Gruppen. Einsetzbar sind diese in den verschiedensten Bildungskontexten – Runden mit Politikern/innen und/ oder Wissenschaftlern/innen, in kommunalen Agenda 21-Arbeitskreisen, im Verwaltungszusammenhang ebenso wie in Wirtschaftsunternehmen etc. Aber natürlich gerade auch für und mit den Zielgruppen, die unsere Zukunft ausmachen – den Kindern und Jugendlichen z. B. im Schulunterricht.

Sollten Sie Fragen zu den angewandten Methoden und deren Einsatzmöglichkeiten haben oder eine/n Trainer/in buchen wollen, so wenden Sie sich bitte an die Koordinatorin des Projektes.

### **Für Nachfragen steht Ihnen gerne zur Verfügung:**

Alfred Toepfer, Akademie für Naturschutz (NNA)  
Susanne Eilers, Agenda 21-Koordinatorin der NNA

Tel: 0 51 98 / 98 90 - 80

Fax: 0 51 98 / 98 90 - 95

e-mail: susanne.eilers@nna.niedersachsen.de

### **► Nachhaltige Entwicklung – Vom abstrakten Leitbild zur lebendigen Erfahrung**